

Das Wort des Bischofsvikars

Heute feierte unser Bischof Charles Morerod in Genf die Chrisammesse in froher Gemeinschaft mit einer Vielzahl von Gläubigen. Während dieses Gottesdienstes haben die vielen anwesenden Priester, Diakone und LaienseelsorgerInnen ihr Versprechen erneuert und sich bereit erklärt, Christus und der Kirche in unserem Bistum weiterhin zu dienen. Diese Feier zeigt auf, wie das Amt jedes Seelsorgers die Verlängerung des Amtes des Bischofs ist. Jeder seelsorgerische Dienst findet seine Quelle und seine Erfüllung im Bischofsamt. Getrennt von der bischöflichen Berufung bringt unser Dienst keine Frucht. So lebt nach dem Zweiten Vatikanum das sakramentale Wesen der Kirche. Die Teilnahme an der Chrisammesse macht uns bewusst, dass wir zu einer bestimmten Ortskirche gehören, und nicht für uns allein, nur für unsere eigene Genugtuung arbeiten. Ich bedauere es sehr, dass kaum SeelsorgerInnen aus unserem Dekanat in Genf anwesend waren.

Mit der Karwoche endet die Fastenzeit ... zu unserer grossen Freude! Während dieser Zeit haben wir die Erfahrung des Mangels gemacht. Das ist das Ziel des Fastens: Auf irgendetwas verzichten, damit wir besser spüren, was das Wesentliche ist. Das Wesentliche befindet sich für uns Christen im österlichen Geheimnis: Aus dem Tod entsteht das neue Leben! Die Seelsorge in unserem Dekanat sollte zu diesem Ziel führen. Sie sollte dieses Ostergeheimnis in uns und in den uns anvertrauten Mitmenschen verwirklichen. Konkret heisst das, dass wir das wahrnehmen müssen, was in unserer Glaubensgemeinschaft am Sterben ist – oder schon gestorben ist – damit wir das Wachsen neuen Lebens ermöglichen.

Um dieses Ziel zu erreichen haben wir in unserem Dekanat einen Prozess begonnen. Jeder Mensch hat Angst vor dem Sterben. Der Weg Jesu Christi führt aber durch den Tod hinüber ins neue Leben. Die österliche Gnade möge unseren Dienst fruchtbar machen.

Aus dem leeren Grab ist das Leben des Auferstandenen herausgeströmt. Euch allen wünsche ich aus ganzem Herzen eine gesegnete Osterzeit!

Bischofsvikar Nicolas Glasson

Agenda

18. April, 17.00 bis 19.00 Uhr: Regionaler Jugendkreuzweg, Treffpunkt Parkplatz Burgbühl, Anmeldung bis zum 16. April bei sandra.vetere@kath-fr.ch

20. April, 09.30 Uhr: Ostergottesdienst in Tafers mit Weihbischof Alain de Raemy zur Übergabe der neu renovierten Pfarrkirche an die Seelsorge

03. Mai, 17.00 Uhr: »Bastien und Bastienne«. Singspiel für die ganze Familie in der Pfarrkirche Überstorf

09. bis 11. Mai: Nationaler Weltjugendtag in Schwyz

14. Mai, 14.30 Uhr: Dekanatsversammlung

21. Mai, 16.00 Uhr: Vereinigung der LaienseelsorgerInnen Deutschfreiburg (VeLaD)

21. Mai, 19.30 Uhr: Pastoralrat Deutschfreiburg

21. Mai, 19.30 Uhr: Informationsveranstaltung im Pfarreizentrum Giffers zur Ausbildung Katechetin/Katechet (ForModula)

25. Mai, ab 11.00 Uhr: Risotto-Sonntag in Giffers

29. Mai bis 01. Juni: Taizéreise unserer Jugendseelsorge mit vielen Firmlingen aus Deutschfreiburg

14. Juni, 08.30 bis 11.30 Uhr: Fortbildung: Lieder zur Erstkommunion im Bildungszentrum Burgbühl

Nächste Ausgabe:

15. Mai 2014

Informationen aus dem Bischofsvikariat

Rosmarie von Niederhäusern, pfarreibeauftragte Bezugsperson in Alterswil, hat sich nach Rücksprache mit dem Bischofsvikariat entschieden, eine neue Herausforderung in der Pfarrei Düdingen zu übernehmen. Sie wird auf das neue Pastoraljahr Alterswil verlassen und in Düdingen als pastorale Mitarbeiterin angestellt. Sie war seit 2001 in der Seelsorgeeinheit Sense Mitte tätig, vor allem in der Katechese, als Sekretärin und als pfarreibeauftragte Bezugsperson. Wir wünschen Rosmarie einen guten Übergang in die neue Aufgabe!



*Rosmarie von Niederhäusern
(Foto: Pfarrei-Homepage Alterswil)*



Tanja Brayenovitch (Foto: Pfarrei-Homepage Tafers)

Tanja Brayenovitch, Pfarreimitarbeiterin in St. Antoni, wird auf Ende April die Pfarrei St. Antoni verlassen und übernimmt neu die Aufgabe der Ansprechperson in St. Ursen. Während des Monats Mai wird sie in St. Ursen von Denise Poffet El-Betjali in ihr neues Aufgabenfeld eingeführt.

Tanja Brayenovitch besucht zurzeit auch noch den Studiengang Theologie, weshalb sie nur zu 30% in St. Ursen angestellt werden kann. Ihr zur Seite wird, ab September 2014, ein Ordenspriester stehen, den wir Ihnen noch vorstellen werden.

Valentin Rudaz, Praktikant bei der Fachstelle Jugendseelsorge, wird ab 1. September in der Seelsorgeeinheit Sense Mitte als auszubildender Jugendseelsorger angestellt.



*Valentin Rudaz
(Foto: Juseso Deutschfreiburg)*

Nachdem alle fünf Pfarreien (Alterswil, Heitenried, St. Antoni, St. Ursen und Tafers) dem neuen Budgetposten zugestimmt haben und Valentin zudem sein Aufnahmeverfahren am Religionspädagogischen Institut in Luzern (RPI) abgeschlossen hat, freut es uns ganz besonders, dass wir mit ihm zum ersten Mal einen unter 25-Jährigen anstellen können, der nun berufsbegleitend während 4 Jahren zum Religionspädagogen mit Schwerpunkt kirchlicher Jugendarbeit ausgebildet werden kann (50% Studium, 50% Jugendseelsorger). Er wird in der SE neben seinen Aufgaben in den Bereichen Firmweg und Jugend auch noch ein paar Lektionen Religionsunterricht auf der Primarschulstufe der SE erteilen.



*Regina Rüttner
(Foto: zur Verfügung gestellt)*

Auch **Regina Rüttner**, eine junge 25-jährige Frau, die seit ein paar Jahren in Freiburg wohnhaft ist und ebenfalls das RPI in Luzern besucht, können wir ab September in der Pfarrei Bösinggen zu 25% anstellen. Sie beginnt dann bereits ihr drittes Jahr am RPI, muss nun aber auch in einer Pfarrei mitarbeiten (Praxisstelle), damit ihr diese Anstellung als Praktikum gewertet werden kann. Sie wird dadurch gleichzeitig die pfarreibeauftragte Bezugsperson, Frau Anita Imwinkelried, vor allem im Bereich Religionsunterricht auf der Primarstufe entlasten können. Wir freuen uns auch auf die Zusammenarbeit mit ihr!

Priesterweihe in Freiburg: Am Samstag, den 31. Mai 2014, um 15 Uhr wird unser Pfarreibeauftragter von Ueberstorf, **Fraater Uwe Augustinus Vielhaber OP**, in der Kirche Christ-König in Freiburg von unserem Bischof Mgr Charles Morerod OP zum Priester geweiht. Wir freuen



*Uwe Augustinus Vielhaber
(Foto: C. Mönkebues)*

uns ganz besonders, dass ein junger Ordensmann, der bei uns hier in Deutschfreiburg tätig ist, zum Priester geweiht wird! Alle Deutschfreiburger sind zu dieser Feier und zum Gebet mit und für Uwe ganz herzlich eingeladen!

20 Jahre Katholischer Frauenbund

Als sich 1994 die beiden grossen katholischen Frauenverbände, die «Frauen- und Müttergemeinschaften» (FMG) und der Schweizerische Katholische Frauenbund (SKF) zu einem einzigen Dachverband als SKF zusammenschlossen, war es auch in Deutschfreiburg Zeit, die bereits über 20-jährige Zusammenarbeit der lokalen Vereine auf eine rechtliche Basis zu stellen. Es entstand der Katholische Frauenbund Deutschfreiburg.

Auf der Generalversammlung am 09. April wurde dieser Anlass dann auch gefeiert. Nach dem statuarischen Teil und vielen herzlichen Grussworten wurden den rund 40 Teilnehmerinnen (und dem Teilnehmer, denn unser Bischofsvikar Nicolas Glasson war auch anwesend) persönliche Zeitzeugnisse zu Erlebnissen mit dem Frauenbund vorgetragen von Vreni Ackermann und Geneviève Stulz. Die humoristische Zukunftsperspektive übernahm dann Yvette Hänzi-de Breton, alias Regula Stucki.



Geneviève Stulz, die erste Präsidentin des KFF, mit der derzeitigen Präsidentin, Vreni Stulz (Foto: Christina Mönkebues)

Noch viele Anlässe sind zum Jubiläum geplant. Hier eine Übersicht:

Samstag, 3. Mai, 9.00 bis 16.00 Uhr, Burgbühl:
Frauentag. Was ich liebe, blüht mir aus der Haut

Freitag, 16. Mai, 19.30 bis 21.00 Uhr, Burgbühl:
Feierliche Einweihung der
KFF-Kräuterspirale

Mittwoch, 10. September, 14.00 Uhr, Schwarze:
Bruder-Klausen-Wallfahrt mit Bischof More-
rod

Mittwoch, 19. November, 19.30 Uhr, Düdingen:
Filmabend mit Überraschungsprogramm

Frühjahrsversammlung der Pfarreivereinigung am 13. April 2014

Mit sichtlichem Stolz begrüsst der Pfarreiratspräsident von Tafers, Peter Ledergerber, die Delegierten der Vereinigung der Pfarreien zur Frühjahrssitzung am Freitagabend in der neu restaurierten Pfarrkirche Tafers, die an Ostern der Seelsorge offiziell übergeben wird. Neben einem Einblick in die Renovationsarbeiten standen auf dem Programm die Rechnung 2013 und das Budget 2014, eine gemeinsame Regelung zur Finanzierung des OS-Religionsunterrichts in kleinen Klassen, die Leistungsvereinbarung mit dem Bildungszentrum Burgbühl, Informationen des Bischofsvikariats, des Exekutivrats und der Caritas sowie ein Vorausblick auf das Kirchenklangfest „Cantars“, das am 02. Mai 2015 in Tafers stattfinden wird.

Eine ausführliche Medienmitteilung wird in den nächsten Tagen verschickt werden.

Noch ein Terminhinweis:

Am Ostersonntag, den 20. April um 09.30 Uhr, wird in einem Festgottesdienst mit Weihbischof Alain de Raemy die restaurierte Pfarrkirche Tafers der Seelsorge übergeben.

Voranzeigen

Ökumenischer Bibeltag und „Mit de Bübla i d'Stuba“

Am Samstag, 15. November, von 9.00 bis 16.00 Uhr findet im Bildungszentrum Burgbühl ein ökumenischer Bibeltag statt unter dem Titel: „Vom Geist erfüllt“ – Ringen um Gemeinschaft damals und heute. Dieser Bibeltag steht im Zusammenhang mit dem Lesen der Bibel „Mit de Bübla i d'Stuba“ und befasst sich deswegen vornehmlich mit der Apostelgeschichte, die ab dem nächsten Advent gemeinsam gelesen werden soll. Den ganzen Tag über können verschiedenste Ateliers besucht werden, wie zum Beispiel: Bibliolog, Lectio divina, Bibliodrama, Sacred Dance usw.

Die ökumenische und zweisprachige Eröffnungsveranstaltung der Lesung der Apostelgeschichte „Mit de Bübla i d'Stuba“ mit Theater, Liturgie und Apéro findet statt am Sonntag, 30. November, von 16.00 bis 18.00 Uhr in der Aula des Kollegiums Gambach.

Berufsziel Katechetin/Katechet

Die Deutschfreiburger Fachstelle für Katechese (defka) hat in den letzten Wochen wieder Informationsveranstaltungen zur Ausbildung Katechetin/Katechet (ForModula) angeboten. Eine letzte Veranstaltung steht noch aus:

Am **Mittwoch, 21. Mai, 19.30 bis 21.00 Uhr im Pfarreizentrum in Giffers**. Wir freuen uns, wenn Sie Interessierte auf diesen Termin aufmerksam machen könnten.

Lieder zur Erstkommunion

Am **Samstag, 14. Juni, 08.30 bis 11.30 Uhr**, veranstaltet die Fachstelle Kirchenmusik in Kooperation mit der Deutschfreiburger Fachstelle für Katechese (defka) einen Kurs für Katechetinnen und Katecheten und Personen, welche die Erstkommunion-Feier mitgestalten.

Leitung: Manuela Dorthé-Buntschu, Simone Cotting, Fachstelle Kirchenmusik Deutschfreiburg (FKM)

Kosten: Fr. 40.- (inkl. Kursunterlagen) am Tag bar zu bezahlen

Anmeldung bis 31. Mai 2014 an: Simone Cotting, Tel. 026 496 22 29, kirchenmusik@kath-fr.ch

„Auf den Spuren Jesu“ – Pilger und Studienreise ins Heilige Land

Auf Vorschlag und in Zusammenarbeit mit Prof. Dr. Salvatore Loiero, Professor für Pastoraltheologie, Religionspädagogik und Homiletik an der Universität Freiburg, lädt das Bischofsvikariat Deutschfreiburg ein zur Pilger- und Studienreise ins Heilige Land „Auf den Spuren Jesu“, vom **30. Januar bis 6. Februar 2015**.



See Gennesaret (Foto: zur Verfügung gestellt)

Neben dem Kennenlernen von Land und Leuten besuchen wir jene biblischen Orte, die uns von früher Kindheit an vertraut sind. Wir folgen den Spuren Jesu und meditieren an Ort und

Stelle die überlieferten Texte der Heiligen Schrift. Gerade so werden die biblischen Erzählungen besonders anschaulich und auf ganz neue Weise lebendig.

Sie finden Plakate und Flyers in Ihren Kirchen oder können diese auch im Bischofsvikariat bestellen (bischofsvikariat@kath-fr.ch oder 026 495 21 72). Wir stehen Ihnen auch für weitere Informationen gerne zur Verfügung.

Aus den Pfarreien

Familienveranstaltung am Samstag, 03. Mai, um 17.00 Uhr in der Pfarrkirche Johannes der Täufer Überstorf

»Bastien und Bastienne«. Singspiel für die ganze Familie

von Wolfgang Amadeus Mozart

Das Singspiel ist eines der frühesten Werke von dem jungen Wolferl Mozart. Die Schäferidylle entstand 1767/68 als Mozart 12 Jahre alt war.

Bastien: Fritz Schürch

Bastienne: Judith Chibuzor

Colas: Toni Scherer / Dirk Wagner

Kinderchor

Am Klavier: Daniel Rumpf

Gesamtleitung: Verena Keller

Eintritt frei – Kollekte

Im Anschluss findet ein Apéro für alle im Pfarrhaus statt.

Risotto-Sonntag am Sonntag, 25. Mai 2014, in der Pfarrschür Gurmels

Ab 11.00 Uhr Apéro, ab 12.00 Uhr Risotto-Plausch, anschliessend Kaffee und Kuchen.

Die ganze Bevölkerung ist herzlich eingeladen. Der Erlös geht an die JuBla. Auf zahlreiches Erscheinen freuen sich die Pastoralgruppe und die JuBla Gurmels.

Ostergruss

Frohe Ostern, voll Hoffnung und Zuversicht, im göttlichen Segen, wünschen wir allen von Herzen, Nicolas Glasson und Marianne Pohl-Henzen

*Für das Bischofsvikariat:
Marianne Pohl-Henzen, Adjunktin*